

Universitätsexperte

Klinisches Management des Patienten in der Häuslichen Hospitalisierung

Von der NBA unterstützt





Universitätsexperte Klinisches Management des Patienten in der Häuslichen Hospitalisierung

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitude.com/de/physiotherapie/spezialisierung/spezialisierung-klinisches-management-patienten-hauslichen-hospitalisierung

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 18

05

Methodik

Seite 24

06

Qualifizierung

Seite 32

01

Präsentation

Die häusliche Hospitalisierung hat sich in den letzten Jahren zu einem wirksamen Mittel für die Behandlung von Patienten entwickelt, die besondere Pflege benötigen, aber dank der Fortschritte in der Gesundheitstechnologie nicht ins Krankenhaus müssen, sondern zu Hause gepflegt werden können. Dieses Programm von TECH soll es Physiotherapeuten ermöglichen, ihre Kenntnisse in der klinischen Behandlung von Patienten, die sich zu Hause befinden, zu aktualisieren, die neuesten Techniken auf diesem Gebiet zu erlernen und ein gefragter Spezialist in diesem Bereich zu werden.



“

Die häusliche Pflege und das klinische Management erfordern vom Physiotherapeuten eine Reihe von Kompetenzen, um diese Aufgaben erfolgreich wahrnehmen zu können“

Die häusliche Hospitalisierung ermöglicht eine individuellere Behandlung der Patienten, vor allem, wenn sie sich in einer Komfortzone befinden, aber sie verringert auch die Überlastung der Gesundheitszentren, da die Patienten nicht mehr in die Krankenhäuser fahren müssen, um ihre Behandlung fortführen zu können.

Mit der zunehmenden Alterung der Bevölkerung nehmen chronische und degenerative Krankheiten zu, die aber dank des technischen Fortschritts zu Hause behandelt werden können. Es ist daher notwendig, dass die Fachkräfte die verschiedenen Fälle kennen, die bei diesen Patienten auftreten können, und dass sie wissen, wie sie diese Patienten außerhalb von Krankenhäusern versorgen können, da sie dort nicht über alle Geräte und Einrichtungen verfügen.

Die häusliche Hospitalisierung ist die treibende Kraft des Wandels in der modernen Gesundheitsversorgung, einer Versorgung, die sich auf den Menschen und seine gesundheitlichen und sozialen Bedürfnisse konzentriert.

Dieses Programm zielt darauf ab, all jene Aspekte zu vertiefen, die die häusliche Hospitalisierung einzigartig machen und sie von anderen Fachgebieten des Gesundheitswesens unterscheiden, aber auch die Schwächen und Chancen für die Zukunft aufzuzeigen, die wir noch vor uns haben, indem wir die neuen Bildungstechnologien nutzen.

Der Lehrplan wird streng nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und klinischen Fällen präsentiert, die es den Studenten ermöglichen, ihr Wissen zu erweitern, wobei der Schwerpunkt auf der Behandlung von Infektionen, der palliativen Versorgung von Krebspatienten sowie der Schmerzbehandlung und der Ernährung bei diesen Patienten liegt, jedoch mit besonderem Augenmerk auf der Betreuung durch den Physiotherapeuten.

Dieser **Universitätsexperte in Klinisches Management des Patienten in der Häuslichen Hospitalisierung** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- ♦ Entwicklung von Fallstudien, die von Experten aus den Bereichen häusliche Hospitalisierung, Management komplexer chronischer Patienten und Palliativmedizin vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt wissenschaftliche und gesundheitsbezogene Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen
- ♦ Neues über die Rolle des Physiotherapeuten bei der häuslichen Hospitalisierung
- ♦ Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Studiums genutzt werden kann
- ♦ Das interaktive Lernsystem welches auf Algorithmen zur Entscheidungsfindung in den gestellten Situationen basiert
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf evidenzbasierter Physiotherapie und Forschungsmethoden für die häusliche Hospitalisierung
- ♦ Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit von Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Ein akademisches Programm, das auf der Grundlage der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse entwickelt wurde, um Physiotherapeuten in ihrer täglichen Praxis zum Erfolg zu führen"

“

Verbessern Sie Ihre Kenntnisse in der klinischen Behandlung von Patienten, die zu Hause stationär behandelt werden, durch dieses Programm, in dem Sie das beste didaktische Material mit echten klinischen Fällen finden. Informieren Sie sich hier über die neuesten Fortschritte in diesem Fachgebiet, um eine qualitativ hochwertige physiotherapeutische Versorgung bieten zu können"

Der Lehrkörper setzt sich aus angesehenen und renommierten Fachkräften zusammen, die auf eine lange Karriere im Gesundheitswesen, in der Lehre und in der Forschung zurückblicken können. Diese haben in verschiedenen Krankenhäusern gearbeitet und dabei berufliche und pädagogische Erfahrungen gesammelt, die sie in diesem Universitätskurs auf außergewöhnliche Weise vermitteln.

Die methodische Gestaltung dieses Universitätsexperten, der von einem multidisziplinären Team von E-Learning-Experten entwickelt wurde, integriert die neuesten Fortschritte in der Bildungstechnologie für die Schaffung zahlreicher multimedialer Bildungsinstrumente, die es den Fachkräften ermöglichen, sich auf der Grundlage der wissenschaftlichen Methode mit der Lösung realer Probleme in ihrer üblichen klinischen Praxis zu befassen, was es ihnen ermöglicht, sich in der Aneignung von Kenntnissen und der Entwicklung von Fähigkeiten, die sich auf ihre künftige berufliche Tätigkeit auswirken werden, weiter zu entwickeln.

Alle Inhalte dieses Universitätsexperten sowie die Videos, Selbsttests, klinischen Fälle und modularen Prüfungen wurden von den Dozenten und dem Expertenteam, das die Arbeitsgruppe bildet, gründlich überprüft, aktualisiert und integriert, um den Lernprozess auf didaktische und gestaffelte Weise zu erleichtern und die Ziele des Lehrprogramms zu erreichen.

Eine einzigartige, wichtige und entscheidende Studienerfahrung, um Ihre berufliche Entwicklung zu fördern.

Mit der Alterung der Bevölkerung nehmen chronische und degenerative Krankheiten zu, die dank des technischen Fortschritts zu Hause behandelt werden können.



02 Ziele

Das Hauptziel des Universitätsexperten ist die Weiterbildung von Physiotherapeuten auf der Grundlage des Erwerbs der aktuellsten und innovativsten wissenschaftlichen Erkenntnisse im Bereich der häuslichen Hospitalisierung, des Managements komplexer chronischer Patienten und Krankheiten mit palliativem Bedarf und deren Behandlung. Dies wird die Studenten in die Lage versetzen, die Fähigkeiten zu entwickeln, die ihre tägliche Praxis zu einem Standard der besten verfügbaren wissenschaftlichen Erkenntnisse machen, mit einem kritischen, innovativen, multidisziplinären und integrativen Sinn.





“

Mit diesem Universitätsexperten sind Sie auf dem neuesten Stand der wichtigsten Neuerungen in der klinischen Behandlung von Patienten, die zu Hause stationär behandelt werden"



Allgemeine Ziele

- ♦ Aktualisieren des Physiotherapeuten durch die besten wissenschaftlichen Erkenntnisse in der klinischen Behandlung des Patienten in der häuslichen Hospitalisierung als wirksame und effiziente Alternative zur herkömmlichen Hospitalisierung
- ♦ Berücksichtigen der wichtigen Rolle von Fallmanagern sowohl im Krankenhaus als auch in der Gemeinde
- ♦ Bereitstellen von fortgeschrittenen, vertieften, aktuellen und multidisziplinären Informationen für die Teilnehmer, die einen umfassenden Ansatz für den Physiotherapie-Krankheitsprozess zu Hause ermöglichen
- ♦ Bereitstellen von Schulungen und praktischen theoretischen Verbesserungen, die eine sichere klinische Diagnose ermöglichen, die durch den effizienten Einsatz von Diagnosemethoden unterstützt wird, um eine wirksame integrale Therapie anzuzeigen
- ♦ Beurteilen und Interpretieren der besonderen Merkmale und Bedingungen von Patienten mit Krankenhausbedarf, aber im häuslichen Umfeld
- ♦ Identifizieren der wichtigsten klinischen Syndrome mit den Möglichkeiten der Behandlung und der Nachsorge nach dem Krankenhausaufenthalt
- ♦ Untermauern der Bedeutung der Kontrolle chronischer Krankheiten in Zeiten der Stabilität für die Verringerung von Morbidität und Mortalität, Notaufnahmenbesuchen und konventionellen Einweisungen





Spezifische Ziele

Modul 1. Infektionsmanagement zu Hause. Aufnahme- und Ausschlusskriterien, Verwaltung, Entlassungskriterien

- ♦ Hervorheben der Bedeutung von Morbidität und Mortalität durch multiresistente Infektionen bei komplexen Patienten mit besonderen Bedürfnissen
- ♦ Auseinandersetzen mit den derzeitigen pathophysiologischen Elementen zwischen chronischen, nicht übertragbaren Krankheiten und Infektionen

Modul 2. Palliativpflege und onkologische Patienten

- ♦ Erklären der pathogenen Mechanismen und der häufigsten Neoplasmen im Zusammenhang mit fortgeschrittenen palliativen Bedürfnissen
- ♦ Entwickeln des Konzepts eines würdigen Todes und der Begleitung in den letzten Momenten des Lebens
- ♦ Hervorheben der palliativen Bedürfnisse als einen der Bereiche mit der größten Progression der häuslichen Hospitalisierung

Modul 3. Schmerzmanagement bei häuslicher Hospitalisierung

- ♦ Vertiefen der Untersuchung der innovativsten klinischen, diagnostischen und therapeutischen Elemente von Pathologien im häuslichen Bereich
- ♦ In der Lage sein, die neuesten Techniken zur Schmerzbehandlung von Krankenhauspatienten zu Hause anzuwenden

Modul 4. Ernährung in der häuslichen Hospitalisierung

- ♦ Kennenlernen der Skalen zur Bewertung der Ernährung
- ♦ Spezialisieren auf die am besten geeignete Ernährung für die verschiedenen Arten von Krankheiten, die in der häuslichen Krankenpflege behandelt werden können

Modul 5. Besondere Behandlungen

- ♦ Hervorheben der Notwendigkeit, Impfungen für Patienten mit besonderen Bedürfnissen in Betracht zu ziehen, um die Krankheitslast zu verringern
- ♦ Anwenden der spezifischen Behandlungen, die die Patienten zu Hause benötigen, sei es in Form von Medikamenten, Katheterisierung, Serotherapie usw.



Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über die neuesten Fortschritte auf diesem Gebiet zu informieren und diese in Ihrer täglichen Praxis anzuwenden“

03

Kursleitung

An diesem Universitätsexperten in Klinisches Management des Patienten in der Häuslichen Hospitalisierung beteiligen sich renommierte und anerkannte spezialisierte Physiotherapeuten, die über zahlreiche Veröffentlichungen, eine Lehrtätigkeit und Berufserfahrung in zahlreichen Krankenhäusern verfügen, in denen viele der untersuchten Krankheiten eine hohe Morbiditäts- und Mortalitätsrate aufweisen. Das Dozententeam setzt sich aus einem multidisziplinären Lehrkörper aus verschiedenen Fachbereichen des Gesundheitswesens und der Physiotherapie zusammen, der seine berufliche und akademische Erfahrung in dieses Programm einbringt.



“

*Spezialisieren Sie sich mit den führenden
Fachkräften im Bereich der häuslichen
Hospitalisierung auf nationaler Ebene“*

Leitung



Dr. Lafuente Sanchis, Manuel Pablo

- ♦ Leiter der Abteilung für Häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin, Universitätskrankenhaus La Ribera, Valencia
- ♦ Facharzt für Familien- und Gemeinschaftsmedizin, Krankenhaus Virgen de los Lirios, Alcoy
- ♦ Dozent für klinische Simulation, Katholische Universität von Murcia
- ♦ Universitätsdozent für Krankenpflege
- ♦ Universitätsexperte in Palliativmedizin an der Internationalen Universität von La Rioja
- ♦ Universitätsexperte in Hochschullehre an der Katholischen Universität von Valencia
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia
- ♦ Mitglied von Spanische Gesellschaft für Häusliche Hospitalisierung, Spanische Gesellschaft für Klinische Simulation

Professoren

Dr. Martín Marco, Antonio

- ♦ Facharzt für Innere Medizin am Universitätskrankenhaus Arnau de Vilanova, Valencia
- ♦ Oberarzt in der Einheit für häusliche Hospitalisierung und Palliativpflege
- ♦ Verantwortlich für Lehre und Forschung, Einheit für Palliativpflege
- ♦ Masterstudiengang in medizinischer Notfallversorgung
- ♦ Masterstudiengang in Notfallmedizin und -chirurgie
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Zaragoza
- ♦ Mitglied von: Spanische Gesellschaft für medizinische Onkologie und Spanische Gesellschaft für Innere Medizin

Dr. Tarraso Gómez, María Luisa

- ♦ Oberärztin in der Abteilung für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin des Universitätskrankenhauses La Ribera
- ♦ Fachärztin in der Schmerzabteilung des Universitätskrankenhauses La Ribera
- ♦ Fachärztin für Familien- und Gemeinschaftsmedizin, Facharztausbildung im Krankenhaus Dr. Peset
- ♦ Masterstudiengang in Palliativmedizin an der Universität von Valladolid
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia
- ♦ Mitglied von: Valencianische Gesellschaft für häusliche Hospitalisierung und Gruppe für Palliativmedizin der Spanischen multidisziplinären Schmerzgesellschaft

Dr. Flor Bustos, Loida

- ♦ Fachärztin für Familien- und Gemeinschaftsmedizin
- ♦ Oberärztin der Abteilung für Familien- und Gemeinschaftsmedizin des Krankenhauses von Manises
- ♦ Fachärztin der Einheit für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin, Universitätskrankenhaus La Ribera, Valencia
- ♦ Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia

Dr. Jara Calabuig, Irina

- ♦ Ärztin im Gesundheitszentrum Alzira
- ♦ Ärztin im Gesundheitszentrum La Bassa
- ♦ Ärztin im Gesundheitszentrum La Fàbrica
- ♦ Ärztin in den Hilfskliniken des Gesundheitszentrums Muro d' Alcoi
- ♦ Ärztin im Gesundheitszentrum Banyeres de Mariola
- ♦ Dozentin für kontinuierliche Pflege im Gesundheitszentrum La Fàbrica (Alcoy), Cocentaina und Carlet
- ♦ Fachärztin für Familien- und Gemeinschaftsmedizin, Krankenhaus Virgen de los Lirios
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Reus, Spanien
- ♦ Masterstudiengang in Palliativmedizin an der Universität von Valladolid
- ♦ Mitglied von: Arbeitsgruppe für Palliativversorgung. SEMERGEN

Dr. Duart Clemente, Cristina

- ♦ Fachärztin für Familien- und Gemeinschaftsmedizin im Gesundheitssystem von Valencia
- ♦ Spezialistin des Teams für die Bewertung der Arbeitsunfähigkeit der Provinzialdirektion von Valencia
- ♦ Fachärztin für Familien- und Gemeinschaftsmedizin im Krankenhaus La Ribera
- ♦ Masterstudiengang in Palliativmedizin an der Universität von Valladolid
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Navarra

Dr. Ciancotti Oliver, Lucía

- ♦ Oberärztin des Dienstes für Präventivmedizin, Universitätskrankenhaus de la Ribera, Valencia
- ♦ Berufsausbildung in Gesundheitsförderung und Prävention in den Lebensphasen
- ♦ Fachärztin für Familien- und Gemeinschaftsmedizin, Krankenhaus Lluís Alcanyis, Valencia
- ♦ Fachärztin für Präventivmedizin, öffentliche Gesundheit und Hygiene am Universitätskrankenhaus Dr. Peset, Valencia
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia
- ♦ Masterstudiengang in öffentlicher Gesundheit und Gesundheitsmanagement an der Universität von Valencia
- ♦ Mitglied von: Spanische Gesellschaft für Präventivmedizin, Öffentliche Gesundheit und Hygiene

Dr. Bou Monterde, Ricardo

- ♦ Epidemiologe mit Spezialisierung auf Präventivmedizin und öffentliche Gesundheit
- ♦ Leiter der Abteilung für Epidemiologie und Präventivmedizin am Universitätskrankenhaus La Ribera, Valencia
- ♦ Epidemiologe des katalanischen Gesundheitsamtes
- ♦ Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität von Katalonien
- ♦ Masterstudiengang in Klinischen Studien von der Schule für Hygiene und Tropenmedizin der Universität von London



Dr. Torrijos Pastor, Antonio

- ♦ Arzt in der Abteilung für häusliche Hospitalisierung am Universitätskrankenhaus La Ribera
- ♦ Ambulanter Notarzt im Integrierten Gesundheitszentrum Carlet
- ♦ Facharzt für Familien- und Gemeinschaftsmedizin, Krankenhaus Marina Baja, Alicante
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Cadiz
- ♦ Masterstudiengang in Palliativmedizin an der Universität von Valladolid
- ♦ Masterstudiengang in klinischer Medizinforschung an der Universität Miguel Hernández
- ♦ Mitglied von: SVMFYC-Arbeitsgruppe für Häusliche Pflege, SEMERGEN-Arbeitsgruppe für Palliativpflege und SEMFYC-Arbeitsgruppe für Nationale psychische Gesundheit

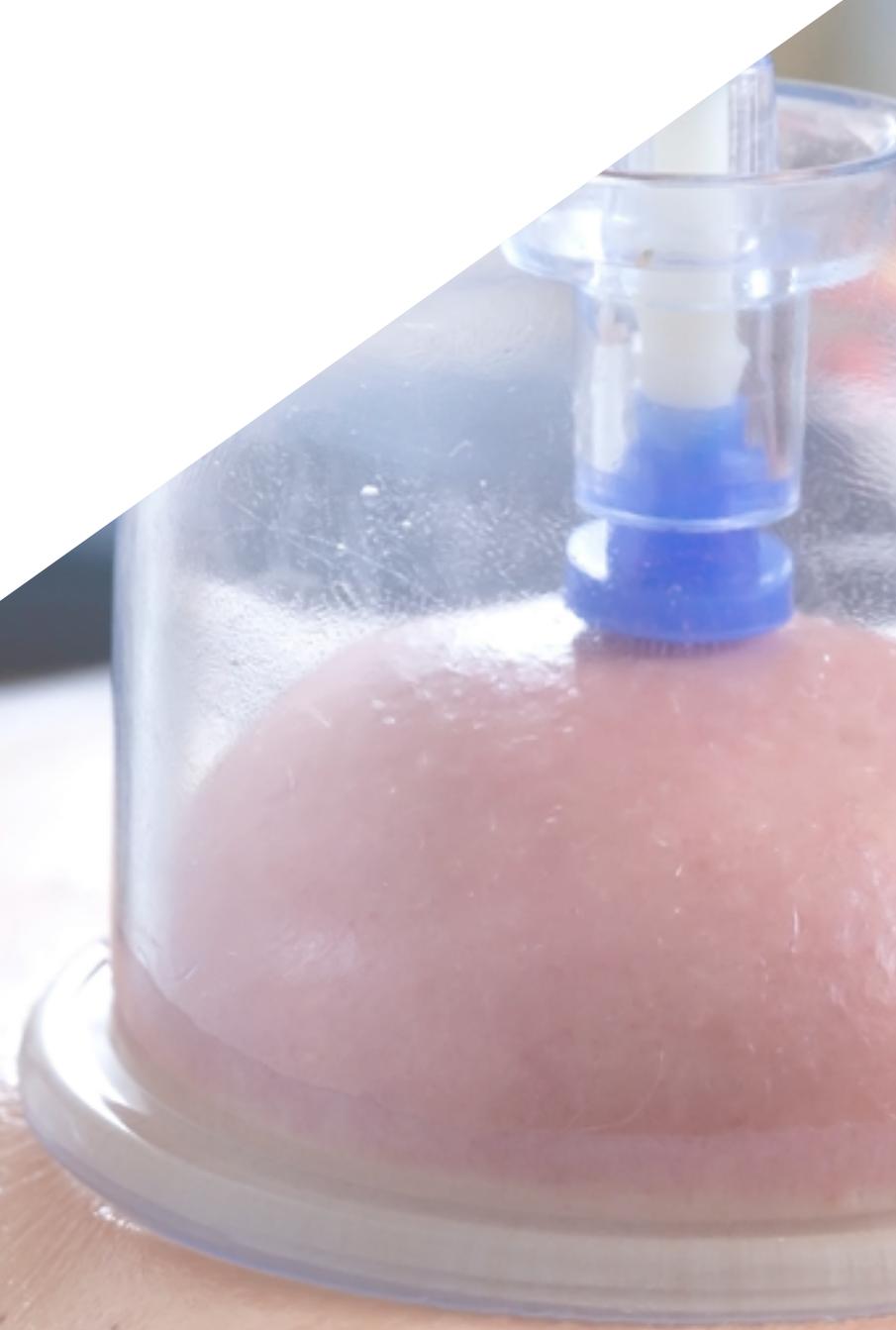
Dr. Santander López, Jorge

- ♦ Oberarzt in der Abteilung für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin im Krankenhaus La Fe
- ♦ Facharzt für Familien- und Gemeinschaftsmedizin
- ♦ Facharzt für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Mendoza, Argentinien
- ♦ Universitätsexperte in Schmerzen

04

Struktur und Inhalt

Das Lehrprogramm wurde von einer Gruppe von Dozenten und Fachkräften aus dem Bereich der Physiotherapie und aus verschiedenen Gesundheitsbereichen mit umfassender klinischer, Forschungs- und Lehrerfahrung entwickelt, die daran interessiert sind, die neuesten und aktuellsten wissenschaftlichen Erkenntnisse über die häusliche Hospitalisierung zu integrieren, um eine professionelle Fortbildung und Verbesserung der täglichen klinischen Praxis von Physiotherapeuten zu gewährleisten, die Patienten oder Bevölkerungsgruppen in der Gemeinschaft betreuen.





“

Dieser Universitätsexperte wurde von Physiotherapeuten mit umfassender klinischer Erfahrung geschaffen, die ihr gesamtes Wissen einbringen"

Modul 1. Infektionsmanagement zu Hause. Aufnahme- und Ausschlusskriterien, Verwaltung, Entlassungskriterien

- 1.1. Pneumonie
 - 1.1.1. Diagnose
 - 1.1.2. Handhabung zu Hause
 - 1.1.3. Bronchoaspirationen. Prävention und Handhabung
- 1.2. Harnwegsinfekt
 - 1.2.1. Pyelonephritis
 - 1.2.2. Harnwegsinfektion
 - 1.2.3. Prostatitis
- 1.3. Intra-abdominale Infektionen
 - 1.3.1. Leberabszess
 - 1.3.2. Postoperative Abszesse
 - 1.3.3. Cholezystitis und Cholangitis
 - 1.3.4. Divertikulitis
 - 1.3.5. Infektiöse Pankreatitis
- 1.4. Abszesse
 - 1.4.1. Allgemeines
 - 1.4.2. Behandlungen
 - 1.4.3. Arten von Heilungen
- 1.5. Weichteilinfektionen
 - 1.5.1. Konzept
 - 1.5.2. Klassifizierung
- 1.6. Chirurgische Wundinfektion
 - 1.6.1. Konzept
 - 1.6.2. Klassifizierung
- 1.7. Osteomyelitis
 - 1.7.1. Konzept
 - 1.7.2. Klassifizierung
- 1.8. Endokarditis
 - 1.8.1. Konzept
 - 1.8.2. Klassifizierung





- 1.9. Infektionen von Prothesen und intravaskulären Geräten
 - 1.9.1. Konzept
 - 1.9.2. Klassifizierung
- 1.10. Febrile Neutropenie
 - 1.10.1. Diagnose
 - 1.10.2. Therapeutika

Modul 2. Palliativpflege und onkologische Patienten

- 2.1. Umfassende Beurteilung in der Palliativpflege
 - 2.1.1. Modell der klinischen Anamnese in der Palliativpflege
 - 2.1.2. Anamnese in der Palliativmedizin
 - 2.1.3. Die Bedeutung des familiären und sozialen Umfelds für eine umfassende Beurteilung
- 2.2. Bewertungsskalen für die Palliativversorgung
 - 2.2.1. ECOG
 - 2.2.2. Barthel
 - 2.2.3. Karnofsky
 - 2.2.4. EVA
 - 2.2.5. Edmonton-Symptom-Bewertungsskala
 - 2.2.6. Skala von Gijon
 - 2.2.7. Familiärer APGAR
 - 2.2.8. Pfeiffer
 - 2.2.9. Ernährungswissenschaftliche Beurteilung
- 2.3. Modelle der kontinuierlichen Betreuung von onkologischen Palliativpatienten
 - 2.3.1. Der Palliativpatient
 - 2.3.2. Modelle
- 2.4. Schmerzbehandlung in der Palliativpflege
 - 2.4.1. WHO-Stufenschema
 - 2.4.2. Erste Stufe
 - 2.4.3. Zweite Stufe
 - 2.4.4. Dritte Stufe
 - 2.4.5. Adjuvantien
- 2.5. Kontrolle der Dyspnoe
 - 2.5.1. Diagnose
 - 2.5.2. Ätiologie
 - 2.5.3. Handhabung zu Hause

- 2.6. Kontrolle von Delirium
 - 2.6.1. Diagnose
 - 2.6.2. Ätiologie
 - 2.6.3. Handhabung zu Hause
- 2.7. Kontrolle von Übelkeit und Erbrechen
 - 2.7.1. Diagnose
 - 2.7.2. Ätiologie
 - 2.7.3. Handhabung zu Hause
- 2.8. Veränderungen des Darmrhythmus. Durchfall und Verstopfung
 - 2.8.1. Diagnose
 - 2.8.2. Ätiologie
 - 2.8.3. Handhabung zu Hause
- 2.9. Anorexie-Kachexie
 - 2.9.1. Diagnose
 - 2.9.2. Ätiologie
 - 2.9.3. Handhabung zu Hause
- 2.10. Schlaflosigkeit-Angst
 - 2.10.1. Diagnose
 - 2.10.2. Ätiologie
 - 2.10.3. Handhabung zu Hause
- 2.11. Situation in den letzten Tagen und palliative Sedierung
 - 2.11.1. Kriterien für die Sterblichkeit
 - 2.11.2. Palliative Sedierung vs. passive Euthanasie vs. aktive Euthanasie
 - 2.11.3. Handhabung zu Hause
- 2.12. Trauerfall und Familienpflege
 - 2.12.1. Die Trauer
 - 2.12.2. Das familiäre Umfeld
- 2.14. Patientenverfügungen
 - 2.14.1. Definition
 - 2.14.2. Die wichtigsten zu berücksichtigenden Aspekte

Modul 3. Schmerzmanagement in der häuslichen Hospitalisierung

- 3.1. Schmerzmanagement
 - 3.1.1. Allgemeines
 - 3.1.2. Überlegungen zu Hause
- 3.2. Skalen und Bewertung des Schmerzpatienten
 - 3.2.1. Klassifizierung
 - 3.2.2. Bewertung der Patienten
- 3.3. Analgetische Behandlung der ersten Wahl
 - 3.3.1. Therapeutika
 - 3.3.2. Verfahren zu Hause
- 3.4. Analgetische Behandlung der zweiten Wahl
 - 3.4.1. Therapeutika
 - 3.4.2. Verfahren zu Hause
- 3.5. Behandlung der dritten Wahl. Opiode
 - 3.5.1. Therapeutika
 - 3.5.2. Verfahren zu Hause
- 3.6. Adjuvantien
 - 3.6.1. Klassifizierung
 - 3.6.2. Verfahren
- 3.7. Interventionelle Schmerzbehandlung
 - 3.7.1. Die Inter-Konsultation
 - 3.7.2. Verfahren zu Hause

Modul 4. Ernährung in der häuslichen Hospitalisierung

- 4.1. Ernährungswissenschaftliche Bewertung, Skalen
 - 4.1.1. MUST
 - 4.1.2. MNA
 - 4.1.3. Laborparameter
 - 4.1.4. Klinische Parameter
- 4.2. Dysphagie
 - 4.2.1. Diagnose
 - 4.2.2. Ätiologie
 - 4.2.3. Handhabung zu Hause
- 4.3. Onkologischer Patient
 - 4.3.1. Ernährungsbedürfnisse von onkologischen Patienten
 - 4.3.2. Besonderheiten
- 4.4. Geriatrischer Patient
 - 4.4.1. Ernährungsbedürfnisse bei geriatrischen Patienten
 - 4.4.2. Besonderheiten
- 4.5. Patienten mit Infektionskrankheiten
 - 4.5.1. Ernährungsbedürfnisse bei Infektionspatienten
 - 4.5.2. Besonderheiten
- 4.6. Enterale Ernährung zu Hause
 - 4.6.1. Arten der Ernährung
 - 4.6.2. Normokalorisch-normoprotein
 - 4.6.3. Hyperprotein-hyperkalorisch
 - 4.6.4. Hyperprotein-normokalorisch
 - 4.6.5. Besondere Ergänzungen
- 4.7. Parenterale Ernährung zu Hause
 - 4.7.1. Arten der Ernährung
 - 4.7.2. Sonden

Modul 5. Besondere Behandlungen

- 5.1. Serotherapie und intravenöse Medikamente
 - 5.1.1. Periphere Zugänge
 - 5.1.2. Zentrale Zugänge
 - 5.1.3. Medikamentenkombinationen
- 5.2. Verabreichung von Blutprodukten
 - 5.2.1. Erythrozytenkonzentrate
 - 5.2.2. Thrombozyten-Pool
 - 5.2.3. Plasma
 - 5.2.4. Protokolle für die Transfusion von Blutprodukten zu Hause
- 5.3. Subkutane Medikamente
 - 5.3.1. Elastomer-Infusoren
 - 5.3.2. Behandlung mit der Möglichkeit der subkutanen Verabreichung
 - 5.3.3. Medikamentenkombinationen
- 5.4. Chemotherapie zu Hause
 - 5.4.1. Klassifizierung
 - 5.4.2. Überlegungen
- 5.5. Behandlung mit einer intravenösen Heiminfusionspumpe
 - 5.5.1. Klassifizierung
 - 5.5.2. Überlegungen
- 5.6. Katheterisierung von Blase und Verdauungstrakt
 - 5.6.1. Protokolle für den Austausch zu Hause
 - 5.6.2. Videos zu Techniken
- 5.7. PEG-Nachfüllung
 - 5.7.1. Protokolle für den Austausch zu Hause
 - 5.7.2. Videos zu Techniken
- 5.8. Tracheostomie-Austausch
 - 5.8.1. Protokolle für den Austausch zu Hause
 - 5.8.2. Videos zu Techniken
- 5.9. Entnahme und Transport von Proben: Analyse, Kultur usw.
 - 5.9.1. Probenentnahme
- 5.9.2. Transport von Proben

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.





“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Die Physiotherapeuten/Kinesiologen lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem „Fall“ wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die realen Bedingungen in der beruflichen Praxis der Physiotherapie nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Physiotherapeuten/Kinesiologen, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen, die die Bewertung realer Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fertigkeiten, die es den Physiotherapeuten/Kinesiologen ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Der Physiotherapeut/Kinesiologe lernt durch reale Fälle und die Bewältigung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 65.000 Physiotherapeuten/Kinesiologen mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der praktischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote unseres Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die das Hochschulprogramm unterrichten werden, speziell für dieses Programm erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Physiotherapeutische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten physiotherapeutischen/kinesiologischen Techniken und Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie sie so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

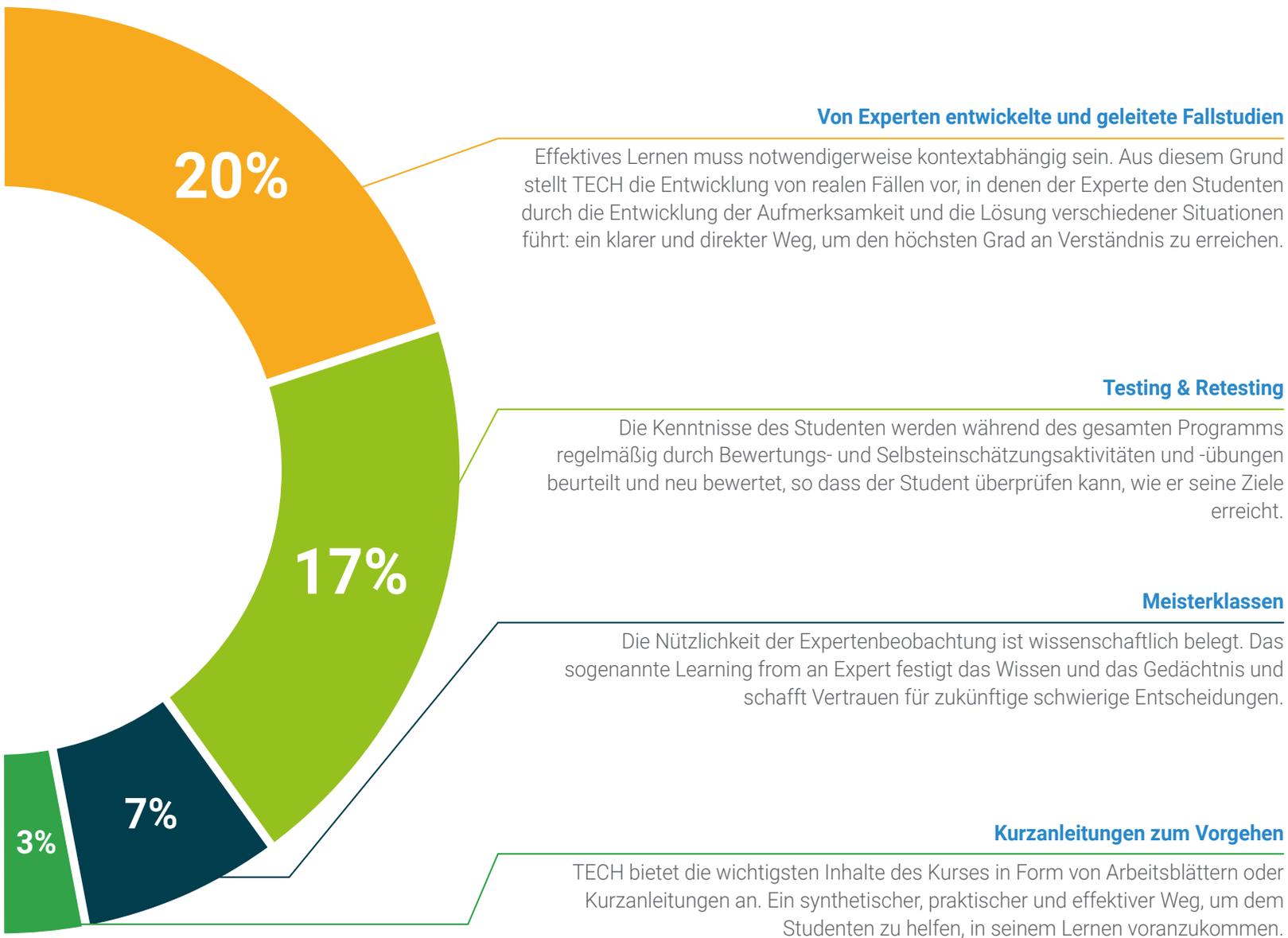
Dieses einzigartige System für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Klinisches Management des Patienten in der Häuslichen Hospitalisierung garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss ohne lästige Reisen oder Formalitäten”

Dieser **Universitätsexperte in Klinisches Management des Patienten in der Häuslichen Hospitalisierung** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: Universitätsexperte in Klinisches Management des Patienten in der Häuslichen Hospitalisierung

Modalität: **online**

Dauer: **6 Monate**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institut
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätsexperte
Klinisches Management
des Patienten in der
Häuslichen Hospitalisierung

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Klinisches Management des Patienten in der Häuslichen Hospitalisierung

Von der NBA unterstützt

